

Einladung zur HUBERTUSMESSE

Sonntag, 15. November 2015
um 18.00 Uhr in St. Laurentius

Liturgie und Predigt:
Pfarrer Friedhelm Müller

Musikalische Umrahmung:
Jagdhornbläsergruppe des
Reitvereins Leutershausen

Eintritt frei –
Kollekte am Ausgang erbeten



Neues vom Straßenkinderprojekt Nairobi

Vier Mädchen aus dem Notburga Haus kommen in diesem Artikel zu Wort:

Unsere Lehrer streiken!

Wir danken für diese Möglichkeit, Sie über den andauernden Lehrerstreik in unserem Land zu informieren. Wir sind sehr unglücklich über den Streik; besonders wir Mädchen der achten Klasse, da wir uns auf die Abschlussprüfung Mitte November (Kenya Certificate of Primary Education) vorbereiten.

Seit über einem Monat wird gestreikt. Es dauert an, weil sich unsere keniani-

sche Regierung weigert, den Forderungen der Lehrer nachzukommen. Und es sieht so aus, als ob der Streik erst gestoppt wird, wenn die Lehrer ihren Forderungen entsprechende Gehälter bekommen. Das Gericht hat die Lehrer aufgefordert, zu ihren Arbeitsplätzen zurückzukehren, aber die Lehrer bleiben bei der Forderung nach einem höheren Gehalt. Wir sind alle zu Hause und arbeiten intensiv an unseren Lerninhalten. Die Lehrer und Lehrerinnen des Straßenkinderprojekts unterstützen uns dabei. Wir hoffen, dass die Regierung die Forderungen der Lehrer erfüllen kann und wir bald wieder in die Schule zurück und mit dem regulären Unterricht fortfahren können.

Fatuma, Jane, Mitchell, Priscilla



Gemeindebrief

St. Laurentius Elpersdorf

November 2015

Liebe Leserinnen und Leser!

Der Herbst ist eine wunderschöne Jahreszeit: Die Blätter der Bäume sind so bunt wie niemals sonst im Jahr; es gibt eine Fülle an Früchten, die jetzt reif und farbenfroh für uns bereit liegen; die letzten Blumen blühen noch und die Sonne hat ein warmes Licht. Aber der Herbst ist auch eine wehmütige Jahreszeit: Schon beginnen die Blätter zu fallen und auf der Straße zu bröseln oder zu Matsch zu werden; die letzten

Rosen verblühen und die Bäume und Sträucher werden kahl. Wir wissen: Eine lange trübe Zeit steht uns bevor. Der Lebenslauf wird manchmal mit dem Jahreskreis beschrieben: Die Jugend ist wie der Frühling, das Erwachsenenleben wie der Sommer und im Alter kommt der Herbst. Es ist eigentlich ein schönes Bild dafür. Denn im Alter haben wir die Arbeit geleistet, die wir zu tun hatten. Wir können zurückschauen und die Früchte genießen, die wir hervorgebracht haben: Den Beruf oder das Geschäft, das wir gehalten haben; das Haus, das wir gebaut oder den Hof, den wir geführt haben; die Kinder, die wir großgezogen und die Eltern, die wir versorgt haben. Jetzt kommen vielleicht die Enkel und Urenkel noch zu Besuch, die schönste

Frucht unseres Lebens. Wir schauen zurück und dürfen ausruhen. Wir brauchen nicht mehr Verantwortung für andere zu übernehmen;

wir müssen nicht mehr einkaufen, Wäsche waschen, putzen. Wir dürfen uns zurücklehnen und träumen. Wir dürfen loslassen, was war. Aber das fällt uns manchmal schwer. Die Bäume lassen ihre Blätter manchmal auch erst in den



Herbststürmen los. An manchem hängen wir noch sehr: an schönen Dingen, an netten Menschen, an verlore-

nen Träumen. Aber auch an manchem Schweren hängen wir noch: an ungelösten Fragen, an Beziehungen, die im Unfrieden auseinandergingen, an dem, was wir kennen und nicht geändert haben wollen. Vielleicht brauchen wir wie die Blätter manchmal einen Sturm, der sagt: Lass los! Du kannst es wagen! Du wirst leichter! Erst im Loslassen sind wir gerüstet für die Zeit, die kommt; nur ohne den Ballast der Blätter kann der Baum den Winter überstehen.

So können auch wir uns im Herbst unseres Lebens fallen lassen. Denn es sind die gütigen Hände Gottes, die uns im Fallen halten und auffangen. Und bei ihm ist unser Leben geborgen, jetzt und in Ewigkeit.

Ihr Pfarrer Friedhelm Müller



Aktuelles
aus dem
Kindergarten
„Arche Noah“

Einladung ...

...zum Laternenfest am **Dienstag, 10. November 2015.**

Gegen 18.00 Uhr werden die Kindergartenkinder am Gemeindehaus ankommen und ihr Programm vorführen.



...zum Christbaum-Singen am **Sonntag, 29. November 2015** (1. Advent), um 18.00 Uhr.

Der Elternbeirat des Kindergartens kümmert sich an beiden Abenden um Würstchen, Semmeln, Punsch und Glühwein und bittet Sie dafür um eine Spende.

Ihr Kirchgeld

Vielen Dank an alle, die bereits überwiesen haben!

Vielleicht ist aber bei Manchen unser Kirchgeldbrief im Stapel der guten Vorsätze verschwunden? Wir bitten



Sie, Ihr Kirchgeld möglichst bald zu überweisen. Es ist ein sehr wichtiger Beitrag zur Finanzierung unseres Gemeindelebens. In diesem Jahr wird es u. a. zur Erneuerung der Lautsprecheranlage im Friedhof beitragen.

Bitte überweisen Sie Ihr Kirchgeld auf folgendes Konto:

Evang. Kirchengemeindeamt Ansbach,
IBAN DE70 7655 0000 0008 1805 98

Regelmäßige Veranstaltungen im Gemeindehaus (nicht in den Ferien)

Eltern-Kind-Gruppe:
montags, 10 Uhr
Leitung: Claudia Großer

Kindergruppen des Christlichen Jugendbundes der Landeskirchlichen Gemeinschaft:

Kinderstunde (1. - 3. Klasse):
freitags, 17 - 18 Uhr
Leitung: Christin Kern, Luisa Schumm, Vanessa Hornung, Alina Reif

Jungschar (4. - 6. Klasse):
freitags, 17 - 18 Uhr
Leitung: Elke Rüger, Tanja Schiefer, Steffi Rank, Stefan Pfahler

Teeniekreis (ab 7. Klasse -17 Jahre): freitags, 18.15 - 19.45 Uhr
Leitung: J. Käfferlein, A. Lörler, E. Rüger, R. Theiss

Posaunenchor:
donnerstags bzw. freitags, 19.30 Uhr
Leitung: Gerd Rogner

Kreativwerkstatt:
dienstags 18.30 Gitarrenkurs
19.15 Gemeinsames Singen und Musizieren, Chor
20.15 Kreativband
Leitung: Pfarrer Müller, Tel. 460024

November

01. November	Reformationsfest	09.00 Uhr	Gottesdienst, Pfarrer Müller
08. November	Sonntag	09.00 Uhr	Gottesdienst, Pfarrer Müller
			gleichzeitig Kindergottesdienst
10. November	Dienstag	gegen 18.00 Uhr	Laternenumzug des Kindergartens (Eintreffen Gemeindehaus)
11. November	Mittwoch	19.30 Uhr	Frauenkreis im Gemeindehaus
12. November	Donnerstag	17.30 Uhr	Kirchenvorstands-Sitzung im Gemeindehaus
15. November	Volkstrauertag	09.00 Uhr	Gottesdienst, Pfarrer Müller
		18.00 Uhr	Hubertusmesse
18. November	Buß- und Bettag	14.00 Uhr	Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl für Senioren, Pfarrer Müller
		19.00 Uhr	Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl, Pfarrer Müller
22. November	Ewigkeitssonntag	09.00 Uhr	Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen, Pfarrer Müller, Posaunenchor
25. November	Mittwoch	18.00 Uhr	Konfirmanden-Elternabend im Gemeindehaus
29. November	1. Advent	09.30 Uhr	Familiengottesdienst, Pfarrer Müller und Team
		18.00 Uhr	Christbaumsingen vor der Kirche

Herzliche Einladung !

Familiengottesdienst

am 1. Advent, 29. November, um 9.30 Uhr



Anschließend sind Sie zu Kirchenkaffee und Buchausstellung der Bücherei im Gemeindehaus eingeladen.





Blickpunkt
Evangelische
öffentliche
Bücherei

Gegen den Novemberblues

„Licht an! Tiere unter der Erde“, ein Sachbuch für unsere Jüngsten aus Meyers Kinderbibliothek. Das

Kaninchen verschwindet in seinem unterirdischen Bau. Wie sieht es darin aus? Womit gräbt der Maulwurf seine Gänge? Und was frisst ein Regenwurm? Erforsche das Leben unter der Erde mit deiner magischen Taschenlampe.

Wer kennt nicht das Sams von Paul Maar? Jetzt gibt es in der Bücherei „Ein Sams zuviel“. Herr Taschenbier bekommt vom Sams zum Geburtstag ein besonders kostbares Geschenk: einen allerletzten Wunschpunkt. Doch was macht Herr Taschenbier? Wünscht sich natürlich das Falsche, nämlich ein Sams für seine nervige Nachbarin Frau Rotkohl. Und prompt sitzt an ihrem Esstisch ein zweites Sams. Flame, Marina, Flora und Sky freuen sich schon auf die Ferien, aber die Zwillinge Simon und Oliver aus Floras Jahrgang verhalten sich sehr merkwürdig. Was wissen sie über das verwüstete Büro des Schulleiters? Und haben sie etwas mit den Wieseln zu tun, die plötzlich in der Schule auftauchen? Die vier zauberhaften Schwestern müssen all ihre magischen Kräfte aufbieten, um den Jungen auf die Schliche zu kommen. Denn auch eines der Mädchen gerät in den Bann der geheimnisvollen Zwillinge. Ein spannendes Abenteuer von Sheridan Winn.

Nürnberg, 1522: Die Gaunerin Cressi Nabolz kennt jeden Trick. Als Junge verkleidet stiehlt sie sich munter durch Nürnbergs Gassen und träumt dabei von einem besseren Leben. Bis man sie auf frischer Tat ertappt. Bei der Gerichtsverhandlung wird der junge Geistliche David auf Cressi aufmerksam. Er fasst sich ein Herz und rettet sie durch eine Lüge. Von diesem Tag an kreuzen sich ihre Wege immer wieder. Ihr Schicksal scheint auf verhängnisvolle Weise miteinander verwoben zu sein. „Die Beutelschneiderin“ ein historischer Roman von Helga Glaesener.

Namen und Adressen:

www.laurentius-elpersdorf.de
Pfarrer Friedhelm Müller
Tel. 0981/46 00 24
Fax 0981/46 00 25
E-Mail: Pfarramt.St-Laurentius@elkb.de

Bürozeiten im Pfarramt
dienstags und donnerstags 8.30 - 12 Uhr
Sekretärin: Christa Bogenreuther
E-Mail: christa.bogenreuther@elkb.de

Kindergarten „Arche Noah“
Wendenstrasse 20
Leiterinnen: Anke Büttner/Carolin Werner
Tel. 0981/6 18 35, Fax 0981/466 28 38
www.kindergarten.laurentius-elpersdorf.de
E-Mail: kiga.laurentius-elpersdorf@elkb.de

Kirchenvorstand
Vertrauensfrau des Kirchenvorstandes
Christa Wieserner
Tel. 0981/61696

Friedhofsverwaltung
Werner Späth, Tel. 0981/6 49 46

Mesnerin Christa Herrmann,
Tel. 0981/6 52 12

Telefonseelsorge
0800-111 01 11 (kostenlos)

Spendenkonto Pfarramt Elpersdorf
RaiffeisenVolksbank Ansbach
(BLZ 765 600 60) Kto. 18 85 359
IBAN DE62 7656 0060 0001 8853 59
BIC GENODEF1ANS

Gottesdienste und Termine:
www.evangelische-termine.de

Die Bücherei hat geöffnet:
sonntags 10 -10.30 Uhr
mittwochs 16 -16.30 Uhr.
Während der Schulferien
mittwochs keine Ausleihe.



Impressum

Herausgeber:
Evang.-Luth. Pfarramt Elpersdorf,
Laurentiusstr. 3, 91522 Ansbach
Redaktionsschluss nächste Ausgabe: 12.11.2015

Wir gratulieren

- 13.11. Vogt, Hans-Dieter,
Wendenstr. 10, 72 Jahre
- 16.11. Wieserner, Georg,
Laurentiusstr. 11, 72 Jahre
- 20.11. Tagsold, Gudrun,
Wendenstraße 21, 77 Jahre
- 21.11. Hassel, Klaus-Dieter,
Oberdombach 27, 74 Jahre
- 28.11. Wegschaider, Roland,
Herrieder Str. 10, 76 Jahre

Wir veröffentlichen alle Geburtstage ab 70 Jahren. Bitte melden Sie sich im Pfarramt, wenn Sie keine Veröffentlichung wünschen.



Wir danken ganz herzlich für Ihre Erntedankgaben, die beim Familiengottesdienst die Kirche geschmückt und gezeigt haben, dass wir für Vieles dankbar sein können. Die Lebensmittel wurden an das Kinderheim Kastanienhof in Ansbach weitergegeben.



Gespräche und Seelsorge

Mit Pfarrer Friedhelm Müller können Sie sich verabreden. Er macht gerne Hausbesuche zu

Geburtstagen, gestaltet für Sie und mit Ihnen Andachten bei Jubiläen und Familienfeiern, bespricht mit Ihnen Amtshandlungen und ist zu Seelsorgegesprächen erreichbar in Elpersdorf, Laurentiusstr. 3, oder unter der Telefon-Nummer 0981/460024. Montags ist in der Regel sein freier Tag.

Bitte informieren Sie ihn, wenn ein Gemeindeglied krank oder im Krankenhaus ist und sich über einen Besuch freuen würde. Auch für theologisch-geistliche Gespräche und für Beratung in Konfliktsituationen steht er Ihnen vertraulich zur Verfügung.

Frauenkreis

am zweiten Mittwoch im Monat um 19.30 Uhr im Gemeindehaus.
11. November: Weihnachtsskripen aus aller Welt. Lichtbildvortrag von Frau Albrecht aus Ansbach

Seniorenkreis

Am Buß- und Betttag,
18. November, um 14.00 Uhr:
Beichte und Hl. Abendmahl mit Pfarrer Müller, anschließend Beisammensein im Gemeindehaus